

Schiessen | Kleinkaliber-Mannschaftsmeisterschaft, klare Siege für die 1.-Ligisten

Imhofs Glanzresultat

Die 3. Runde der Kleinkaliber-Mannschaftsmeisterschaft brachte den Oberwalliser 1.-Ligisten Briglina und Visp-Eyholz zwei deutliche Siege über Courcelon bzw. Iso-Cimo. Dabei schoss Martin Imhof das Glanzresultat von 200 Punkten.

Visp kam auf 1550 Punkte, die Tessiner auf deren 1538. Damit liegt Visp-Eyholz auf dem 3. Tabellenrang. Briglina erzielte sogar 1561 Ringe und distanzierte seinen Gegner Courcelon um 15 Punkte. Für ein Glanzresultat sorgte der junge Martin Imhof mit sage und schreibe 200 Punkten. Rang 4 ist die Belohnung für ihn und die sieben Klubkameraden aus dem Raum Brig. Doch es folgen noch vier harte Runden. Bulle mit der Visper Studentin Alexandra Lungen liegt mit 3 Punkten Rückstand auf Rang 5, direkt hinter Briglina.

2. Liga

In der Gruppe 5 verlor Briglina II deutlich gegen Neuchâtel mit

1534:1543. Bis zur Sommerpause müssen noch Siege her, damit die Brigliner vom 6. Tabellenrang wegkommen. Nach oben und nach unten (Aufstieg und Abstieg) ist in dieser Gruppe alles möglich.

Staldenried machte erstmals mit der Niederlage Bekanntheit (Laufen siegte mit 1558:1536), aber die Rieder halten sich zusammen mit vier anderen Mannschaften punktgleich an der Spitze dieser Gruppe. Auch Unnergoms gehört zu dieser Spitzengruppe, siegten die Gommer doch gegen Aesch deutlich mit 1536:1518.

3. Liga

In der Gruppe 6 schwächelt St. Leonhard weiterhin, aber die Leistungen werden besser. Die 1519 Zähler genügten gegen die KK-Schützen von Duillier mit ihren 1528 Punkten knapp nicht. Weiterhin die rote Laterne, aber nach vorne bleibt noch vieles möglich.

In der Gruppe 8 steigerte sich Visp-Eyholz II und kam gegen Zermatt zu einem knappen

1537:1534-Sieg. Damit liegt man neu auf Platz 5. Leukergrund verlor gegen das Spitzenteam aus dem Kanton Freiburg, Plaffeien, diskussionslos mit 1520:1539. Erfreulich der erste Rang in dieser Gruppe für Savièse, das L'Isle gleich um 31 Punkte distanzierte. Zermatt steht noch ohne Erfolgserlebnis da, lässt sich aber nicht aus der Ruhe bringen nach dem Motto: In der Ruhe liegt die Kraft...

In der Gruppe 14 wartet Briglina III weiterhin auf den ersten Sieg. Subingen war beim 1526:1477 doch deutlich stärker. In der Gruppe 16 kam Châble-Croix auf gute 1545 Punkte und holte sich einen bequemen Sieg gegen Pratteln (1527). Die 1517 Punkte von Mischabel-Matterhorn reichten nicht zu einem Punktepaar, Courlevon legte nämlich gute 1541 Ringe vor. In dieser Gruppe haben vier Teams erst zwei Punkte auf ihrem Konto.

4. Liga

Zwei Spitzenreiter aus dem Wallis: In der Gruppe 13 führt

Sitten die Tabelle mit drei Siegen an, und in der Gruppe 15 ist es das Ökett von Bürchen, welches mit 1543:1521 gegen Mosang den dritten Sieg in Folge feierte.

Die besten gemeldeten Einzelergebnisse der Oberwalliser, 200 P.: Imhof Martin, Briglina, 199; Zentriegen Romeo (Bürchen), Zumstein Fabian (Briglina), 198; Brix Markus (Briglina), Jeitiner Manuel (Visp-Eyholz), 197; Furrer Peter (Visp-Eyholz), 196; Dorsaz Daniel, Lochmatter Robi (Zermatt), Lengen Roland, Ebener Hermann (Visp-Eyholz), Abgotsson Noé, Furrer Sebastian (Staldenried), Burnmann Christian (Briglina), 195; Jeitiner Fernando (Visp-Eyholz), Schryder René (Briglina), Abgotsson Kilian (Staldenried).

Keine Verschnaufpause für die KK-Schützen: Die 4. Runde der KKMM läuft schon. In der KK-Gruppenmeisterschaft (zwei Schützen knieend, drei stehend) wurde die 2. Runde ausgetragen: Visp-Eyholz kam auf 956 Punkte und büsste einige Ränge ein. Den Briglinern gelang dank 965 Zählern das Gegenteil, man liegt nun als beste Walliser Formation auf Rang 44. Alle Resultate sind unter www.fst-ssv.ch/Breitensport ersichtlich. **fp**

Badminton | Schweizer Junioren-Meisterschaft

SM-Titel für Gaelle Fux

Am Sonntag wurden die jährlichen Schweizer Junioren-Meisterschaften der Jüngsten in Olten ausgetragen. Der 9-jährigen Oberwalliserin Gaelle Fux gelang es, sich nach vielen kantonalen Erfolgen auch national zu beweisen.



Ehrgeizig. Fünf Spiele – fünf Siege für Gaelle Fux. **FOTO ZVG**

Qualifiziert wurden die diesjährigen Walliser Meister und Walliser Meisterinnen der Kategorie U10-U12, die sich nun zum ersten Mal nationalen Gegnern stellen konnten.

Fux hatte in den Gruppenspielen ein hartes Los und musste bereits den zweiten Match gegen die Nummer 1 des Turniers spielen. Durch ihren Ehrgeiz besiegte sie die als Nummer 1 gesetzte Zarrouk in zwei Sätzen. Somit hatte sie beide Gruppenspiele gewonnen und zog direkt in den Halbfinal ein. Auch ihre Gegnerin im Halbfinal konnte Fux nicht stoppen und somit stand die Briglinerin nach vier gewonnenen Partien im Final. Dort traf sie auf die als Nummer 2 gesetzte Jann. Ihre Nervosität konnte Fux während dem Match gut ablegen und zeigte eine konstant gute Leistung. Nach 20 Minuten

mit einem Punktestand von 15:5 und 15:12 ging Fux als verdiente neue Schweizer Junioren-Meisterin der Kategorie U10 vom Platz.

Malik Schwery (U12) und Alain Berger (U10) konnten sich ebenfalls für die Schweizer Junioren-Meisterschaften in Olten qualifizieren. Beide konnten phasenweise mithalten, mussten sich aber am Ende der Gruppenspiele geschlagen geben und verpassten den Einzug in den Halbfinal. **fw**

Rad | Bergrennen Susten-Leukerbad

Die 35. Austragung des Klassikers

Das traditionelle Bergrennen Susten-Leukerbad findet am Sonntag, 12. Juni, bereits zum 35. Mal statt. Die Organisatoren vom VC Elite aus Susten zählen darauf, dass sich punkthaltig zum Jubiläumrennen der Sommer ankündigt.

Die Rennfahrer starten um 9:00 Uhr in Susten, um nach einer Schlaufe über Salgesch den Aufstieg Richtung Varen, Leuk bis nach Leukerbad unter die Räder zu nehmen. Die Nachwuchsfahrer haben ihren Start um 9:30 Uhr in Inden, bzw. beim Tunnel vor Leukerbad. Die Startnummernausgabe für sämtliche Kategorien befindet sich im Restaurant Elite in Susten.

Das Ziel ist wiederum vor dem Rathaus aufgebaut. Die Rangverkündigung wird wie in den Vorjahren vor dem Restaurant Heilquelle in Leukerbad stattfinden. Die Nachwuchstabelle in den Kidskategorien fahren auf einer verkürzten Strecke, jedoch mit dem gleichen Zieleinlauf wie sämtliche

anderen Fahrer und Fahrerinnen. Für die Regeneration kann nach dem Rennen zudem der Eintritt ins Bürgerbad von Leukerbad genutzt werden, welcher allen Teilnehmern unentgeltlich zusteht. Während der gesamten Veranstaltung, welche von 8:45 bis 10:45 Uhr dauert, ist auf der Strecke mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Die Anwohner und Automobilisten werden deshalb um Kenntnisnahme und Verständnis gebeten.

Anmeldungen werden noch bis Freitag, 10. Juni, unter www.vc-elite.ch entgegengenommen.

Einweihung des Bike-Parks

Gleichen tags wie das Bergrennen Susten-Leukerbad findet nach der Preisverteilung die Eröffnung des neuen Bike-Parks bei der Talstation der Torrenbahnen statt. Diverse Hintergründe und Herausforderungen warten darauf, gemeistert zu werden. **fw**

Weitere Informationen unter www.vc-elite.ch

TENNIS

Interclub: Alle Paarungen der Auf- und Abstiegsrunden bekannt

Am ersten Juni-Wochenende wurden zahlreiche, wegen Regen verschobene Duelle nachgeholt, dabei fielen in den Gruppen der höheren Ligen sämtliche Entscheidungen. Die Visper NLB-Herren 35+ gewannen beim bis dahin punktlosen International Genf «nur» 5:2 und verpassten um einen Punkt den Gruppensieg. Damit treffen Raphael Teysseire und Co im ersten Aufstiegsrundenspiel auswärts auf Lachen. Bekannt ist nun auch der erste Gegner der Saaser NLB-Damen 30+: sie empfangen am Sonntag in ihrem Aufstiegsrundenspiel das Team aus Burgdorf.

In der 1. Liga kennen die Oberwalliser Herren Aktive im Kampf gegen den Abstieg nun ihre Gegner. Die RTG/TC Simplan gewinnt beim Heimspiel in Gils gegen Montreux III Heimrecht, Zermatt reist nach Echallens. Die Herren 35+ des TC Saastal verlieren ihr Nachtragsspiel in Peiseux 4:5, behielten aber dank der gewonnenen Direktbegegnung gegen Gorges die Leaderposition. Damit steigt am kommenden Samstag das Heim-Aufstiegsrundenspiel gegen Stade Lausanne.

In den übrigen Ligen stand am Wochenende die vierte von fünf Runden an; hier werden die Namen aller Aufsteiger bis spätestens 18./19. Juni bekannt sein. **ada**

Nationalliga B

Herren 45+, Gruppe 2
International GE - Visp 2:5

Einzeln: Xavier Lamsé (R) u. Raphael Teysseire (R) 2:6, 2:6. Harald Slawenburg (R7) u. Chris Meyer (R4) 1:6, 1:6. Jao Ratsifandrihamanana (R9) u. Raoul Stocker (R4) 2:6, 2:6. Zbigniew Ciolek (R9) u. Didier Teysseire (R4) 1:6, 1:6. Valerio Sorace (R9) u. David Montani (R8) 6:1, 7:5. **Doppel:** Lemée/Slawenburg u. Meyer/Stocker 3:6, 4:6. Ciolek/ Ratsifandrihamanana u. R. Teysseire/Montani 7:5, 6:4.

1. Grenchen 14/28:16, 2. Visp 13/28:16, 3. Luzern Lido 13/27:17, 4. International GE 2/4:38.

Nationalliga C

Damen 30+, Gruppe 2

Möhlh - Lenk 4:2
1. Geneva Country Club 17/34:3, 2. Saastal 10/23:17, 3. Möhlin 6/12:26, 4. Lenk 3/7:30.

1. Liga

Herrn, Gruppe 48

Plan-les-Ouates - Pesieux 4:5
1. Pesieux 20/42:16, 2. Chamblon 17/36:24, 3. Plan-les-Ouates 10/24:36, 4. Zermatt 7/15:41.

Damen, Gruppe 30

Gravelone - Neyruz 2:4
1. Neyruz 16/33:5, 2. Gravelone 11/26:15, 3. Turtmann 8/17:24, 4. Lausanne-Sports II 1/3:35.

Herren 35+, Gruppe 27

Pesieux - Saastal 5:4
Morges - Valeyres sous Mont. 4:5
1. Saastal 16/32:26, 2. Morges 16/36:22, 3. Valeyres sous Montagny 13/29:32, 4. Pesieux 9/21:38.

Damen 30+, Gruppe 13

Heiligenschwendi - Wilderswil 2:4
1. Wilderswil 14/30:12, 2. Brig 10/23:19, 3. Oberrieden 6/17:27, 4. Heiligenschwendi 6/15:27.

2. Liga

Damen, Gruppe 53

Raron - St. Niklaus 3:3
Saastal - Visp 0:6
1. Visp 22/44:5, 2. Raron 13/27:24, 3. St. Niklaus 11/23:17, 4. Saastal 9/22:32, 5. Steg 8/17:21, 6. Zermatt 3/10:44.

Damen, Gruppe 54

Saastal II - Turtmann 0:6
Turtmann - Visp II 6:0
Leuk-Susten - Saastal II 6:0
RTG/TC Simplan - Naters 6:0
Naters - Saastal II 6:0

1. Turtmann 22/45:5, 2. RTG/TC Simplan 20/40:10, 3. Naters 16/34:28, 4. Leuk-Susten 12/25:26, 5. Saastal II 6/12:48, 6. Visp II 2/5:44.

3. Liga

Herrn, Gruppe 71

Visp - Raron 5:4
Saastal - Brig 7:2
1. Anquavia Leukerbad 23/47:8, 2. Saastal 17/35:20, 3. Raron 11/24:55, 4. Brig 7/15:23, 5. Visp 5/12:27.

Herren, Gruppe 72

St. Niklaus - Zermatt 7:2
RTG/TC Simplan - Siders 5:4
1. Leuk-Susten 27/54:1, 2. Siders 19/43:18, 3. RTG/TC Simplan 11/24:34, 4. St. Niklaus 8/16:42, 5. Zermatt 7/19:61.

Herren 35+, Gruppe 29

Kandersteg - Sumiswald 8:1
Alpenregion - Murten 5:4
Lawn BE - Raron 4:5

1. Alpenregion 27/57:24, 2. Kandersteg 21/45:17, 3. Murten 15/32:28, 4. Raron 14/37:47, 5. Lawn BE 10/22:36, 6. Sumiswald 3/8:49.

Herren 35+, Gruppe 37

St. Leonhard II - Turtmann 8:1
Collombey-Muraz II - Martnach II 2:7
Vouvry - Roc vieux 2:7
1. Martnach II 27/56:21, 2. St. Leonhard II 24/50:28, 3. Roc vieux 21/46:34, 4. Collombey-Muraz II 16/36:44, 5. Vouvry 13/31:49, 6. Turtmann 7/18:61.

Herren 35+, Gruppe 38

Brâmis - Lens 5:4
Châteauneuf Conthey - Gravelone 4:5
Leuk-Susten II - Bex 7:2
1. Gravelone 30/60:17, 2. Lens 21/47:33, 3. Brâmis 20/42:35, 4. Châteauneuf Conthey 15/43:39, 5. Leuk-Susten II 14/35:48, 6. Bex 4/17:68.

Herren 35+, Gruppe 39

Naters - St. Niklaus 4:5
RTG/TC Simplan - Visp 3:6
Granges II - Leuk-Susten 5:4
1. Granges II 24/55:31, 2. Visp 23/51:30, 3. Leuk-Susten 20/46:43, 4. St. Niklaus 19/42:40, 5. RTG/TC Simplan 14/33:45, 6. Naters 8/18:56.

Damen 30+, Gruppe 37

Leuk-Susten II - Saastal II 5:1
Chamoson - Les Iles Sitten II 4:2
Nax - Hérémence 4:2
1. Leuk-Susten II 16/36:18, 2. Les Iles Sitten II 12/27:29, 3. Nax 12/30:29, 4. Saastal II 11/23:29, 5. Chamoson 9/21:21, 6. Hérémence 6/15:26.

Damen 30+, Gruppe 38

Siders II - Naters 2:4
Saastal - Steg 1:5
St. Leonhard - Siders II 3:3
Naters - Leuk-Susten 3:3
1. Steg 16/36:20, 2. Leuk-Susten 16/34:19, 3. Naters 14/31:23, 4. Saastal 9/21:33, 5. St. Leonhard 9/21:35, 6. Siders II 8/21:34.

Triathlon | Ironman in Rapperswil

Zehn Finisher

Am letzten Sonntag wurde in Rapperswil der «Ironman 70.3» ausgetragen. Dieses Jahr konnte der Event seine 10. Austragung feiern.

Rapperswil ist der einzige Ironman 70.3 in der Schweiz und daher das «Heimrennen» auch für die Oberwalliser Teilnehmer. Dieses Jahr gab es einen absoluten Teilnehmerrekord, was die Triathleten aus dem Oberwallis betrifft. Nicht weniger als zehn Triathleten aus unserer Region

gingen in Rapperswil an den Start. Die Distanzen: Schwimmen mit 1,9 km, Radfahren über 90 km und Laufen über 21 km.

Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite. Entgegen aller Prognosen gab es weder Regen noch Wind. Die Temperaturen waren ideal; nur der See war dieses Jahr mit 15 Grad noch etwas kühl. Am Sonntagmorgen um 8:00 Uhr wurde das Rennen vom Profifeld gestartet mit der Schweizerin Daniela Ryf, die das Rennen bei den Damen wie gewohnt do-

minierte. Kurz darauf gingen auch unsere Oberwalliser an den Start. Alle zehn konnten das Rennen erfolgreich finishen. Eric Werfeli aus Steg und Daniel Schaller aus Embd blieben sogar unter der 5-Stunden-Marke. Die Zeiten der Oberwalliser Triathleten: Peter Aschlier: 5:17 Stunden, Günter Grand: 5:29, Daniel Imboden: 5:06, Wolf Kummer: 5:35, Michi Lengen: 5:13, Ivan Lenz: 5:11, Joelle Ruppen: 6:18, Dani Schaller: 4:39, Jonas Schmid: 6:17, Eric Werfeli: 4:36. **fw**



Alle im Ziel. Die Oberwalliser Triathleten in Rapperswil. **FOTO ZVG**